

tet Vater und
erge wandern

stellung im
u. Nahrungs-
stets Neues
nnabend, den
iele „Zu den
Dehnhäusen
Bad Dehn-
den Behörden,
r seiner Vor-
bringt eine
Programms
erin, die sich
nennt. Auch
für Abwech-
reichen Dar-
iskonkurrenz
drei schönsten
dacht werden.
taltungen be-
stellung.

en. Gestern
naristen, die
des Krieges
sprüht. Die
Leuten be-

stadtbau-
gewählt und
en. Er war
Leiter des
erworben.
ne Reihe be-
ist mit der
eiten für alle
bligierte Pro-
äußerst ver-
rückenbauten
befestigungs-
er Elisabeth-
afferbaufach-
achfrage und
Während des
Stadtbauplan-
e Pläne aus-
erkräfte der
haben. Mit
t eine sehr

ert am 4., 5.,
stärksten auf
igkeiten, wie
unden. Der
hreiche An-
en des Ver-
st wärmste
im Schützen-

abzug. Auf
ber die vom
und ergän-
treffend den
rs hin. Da
beitnehmern
gen bestehen,
iese Bestim-
nen Hefstchen
Das Hefstchen
gegen Vor-
nt bezogen
er Bekannt-
ten.

Der rhein-
Tagung im
nerhalb der
affen drin-
s noch nicht
testens zum
sehen. Der
dingt durch
kosten und
Abschrei-
in hofft, da-
othekenzins-
schwere Be-
ie naturge-
iben könnte.
ab 1. Juli
d u. andere.
eld und
hr als 3 1/2
nsfuß ab 1.
andern be-
uch die lip-
gehen aus-

Verein hält
Hauptver-

en Sonntag
Obstanla-
Nähres im

Messe-

Nummer 4.



Führer

30. Juni 1920.

Herforder und Gewerbe Nahrungsmittelausstellung

verbunden mit Gastwirtschaftsmesse vom 26. Juni bis 11. Juli 1920

Geschäftsführer: C. Aßhauer, Bürgerverein; C. Ehlers, Bielefelderstraße 55.

Tägliche Beilage zur Herforder Zeitung für Stadt und Land/Kennstr. 29-31

Was die Woche bringt.

Mittwoch, den 30. Juni: Nachmittags 4 Uhr großes Kinderfest unter Leitung des Onkel Boston vom Luna-Parl in Dortmund. Konzert des städtischen Orchesters. Abends Doppelfest, ausgeführt vom Herforder Männergesangsverein „Lyra“ und Männergesangsverein „Niederhort“, Dirigent Arthur Gumb, und dem städt. Orchester. Im Parterresaal Tanzkränzchen. Große Illumination.

Donnerstag, den 1. Juli: Großes volkstümliches Konzert der Stadtkapelle.

Freitag, den 2. Juli: Konzert des Piftonvirtuoson Täubig-Hannover. Große Illumination der Parkanlagen.

Sonnabend, den 3. Juli: Großes Konzert des städt. Orchesters. Illumination.

Magnete.

I.

Von einigen Hauptanziehungspunkten abgesehen, erscheint es eigentlich schwierig, aus der Ausstellung auf dem Schützenberge einige Magnete herauszuheben. Denn diese sind doch, je nach der persönlichen Stellung des Einzelnen zur Ausstellung, zu verschieden. Es läßt sich dies nie besser feststellen, als an Tagen, die einen, man möchte fast sagen übermäßigen Besuch mit sich bringen. Denn ist das Gewühl allzugroß, so verschwindet einmal der Einzelne in der Masse, zum andern wird er auch durch diese verhindert, sich ganz so nach seinen Neigungen einzurichten, wie er es sonst getan hätte. Ist jedoch ein Tag wie der gestrige, so lassen sich eben durch das ungehinderte Tum und Laufen der einzelnen Besucher ganz reizvolle Beobachtungen anstellen.

Von vorn herein kann man unter diesen zwei grobe Unterscheidungen machen: Besucher, denen die Ausstellung Selbstzweck und solche, denen sie Mittel zum Zweck ist, wobei die letzteren oft überwiegen. Gewiß ist ja die Dauer der Veranstaltung noch zu kurz, um gerade über das letzte beweiskräftige Behauptungen aufstellen zu können, aber gewisse Feststellungen lassen darauf schließen, daß dies, wie ja bei hundert anderen Ausstellungen, auch der Fall sein wird. Fast könnte man einen Eid darauf schwören, daß eine ganz erhebliche Anzahl von Ausstellungs-„Stammgästen“ von dieser selbst noch sehr wenig oder — nichts gesehen haben. Die kommen da am Abend, wenn längst schon der „eiserne Vorhang“ gefallen ist, geben die Garderobe ab, ordnen noch einmal sorgfältig vor dem Spiegel die Haare, die Kravatte und verschwinden dann — im Par-

terresaal. Der ist ihre Welt, ihre Ausstellung. Was wollt ihr mehr: Musik, Tanz, in der einen Ecke ein Zigarrenstand, in der andern ein Likör- und Brantweinpavillon! Und wirds drinnen im Saal einmal doch zu heiß, vom Tanz und so... dann gibts im Park so lauschige Wege und Plätzchen, von denen man mit seinem Schmetterling so ungestört dem Gartenkonzert lauschen kann! Ja, so eine Ausstellung auf dem Berge ist doch zu schön, zudem, wenn in die vierzehn Tage — der „1.“ fällt!

R.

Ausstellungsführer.

I. Nahrungs- und Genußmittel.

a) Fabrikation:

Bräuerei: **Gehr, Hefermann**, Herford, zum Felsenkeller — Bier, Stand 130 Bühne großer Saal.

Fleischextrakt etc. Stand 145.

Kellerei: **Karl Schwarz**, Düsseldorf, Likör, Brantweine, Obstweine, Sekt etc. Stand 119.

Korn, Steinhäger, Likör Stand 109, 124, 143.

Wittenborg Brennereien, Herford, Edel-Curacao

Stand 124. **Weindiele der Herforder Wirte.**

Ronditorei Stand 104.

Puddingpulver: **Vult u. Siefmann**, Nährmittel

Stand 126.

Schokoladen, Süßwaren Stand 101, 134, 140, 153.

Emanuel Weinberg, Herford, Schokoladenfabrik

Stand 101, Pavillon.

Zigarren, Tabak Stand 107, 113, 123, 139, 141.

W. Ahrens, Herford, Tabakwaren-Großhandel

Stand 123, Wi-M-H-Ge.

Gust. Ritterbusch, Herford, Tabakwaren Stand 119

im Parterresaal.

b) Großhandel:

Bierhandlung Stand 142.

Reis und Waffeln Stand 147.

Ronditorei, Confituren Stand 103, 104.

F. W. Rehme u. Co., Schöbmar, Zigaretten- u. Tabak-

Großhandel Stand 139.

II. Möbel, Betten usw.

a) Fabrikation und Handel:

Möbel Stand 118, 121, 125, 129, 136, 138, 144.

H. Klintfjel, Möbelfabrik, Herford, Stand 118.

Karl Siefmeyer, Herford, Korbmöbel, Stand 122.

b) Handel:

Betten Stand 112.

III. Textil- und Pelzwaren.

a) Fabrikation:

Textilwaren Stand 128, 137.

Pelze, Heintz, Pracht u. Co., Herford, Stand 116.

b) Handel:

Teppiche Stand 159.

IV. Sonstige Industrien.

Durchschreibebücher Fr. Werneburg, Lübbecke

Stand 149.

Eisindustrie Stand 148.

Elektrizität Stand 160.

Koch, Bratapparate Stand 115.

Stärkefabrikation Stand 156.

Wachsindustrie Stand 102.

V. Sonstige Gewerbe.

Agentur Karl Nagel, Lübbecke, Fürstensen, Zigarren.

Waschmittel, Klebstoffe Stand 132.

Strappen Stand 131, 155.

Bürsten- und Pinselwaren Gebr. Behmeier, Herford

Stand 111.

Bürobedarf, Papier etc. Stand 120, 133, 149, 160.

Deformation Stand 106.

Fahrräder etc. Stand 157.

Gartengeräte Stand 127.

Installation Stand 108, 114.

Installation M. Wahrheit, Herford Stand 152.

Malergeschäfte Stand 100, 110.

Ernst Peter und Sohn, Herford, Lacke, Farben, Öle

Stand 110.

Musikinstrumente Stand 151.

Mechanik Stand 152.

Rahmen Stand 146.

M. Kühner, Reklameschilder Stand 150.

Schäfte, Leder Stand 135.

Schmiedezeugnisse Stand 157.

Uhren, Gold- und Silberwaren: Heinrich Schlüter

Stand 108.

Verantwortlicher Redakteur: Joseph Herbert Reis; für
den Inseratenteil verantwortlich: G. Wese, beide in Herford.

Aussteller inseriert im Messe-Führer

der Herforder Zeitung für Stadt und Land, Kennz. 29/31
Fernruf 53 u. 151

Steinhäger
Weinbrand
Liköre

Wittenborg
Brennereien • HERFORD
DRAHTZIEL ALKOHOL

„Trianon“-Fahrradwerke Heinr. Wittler jr.

Telefon 1405.

Fabrik und Büro: Deichtorstrasse 3.

Telefon 1405.

Alleiniges Fahrradwerk am Platze.

Fabrikation erstklassiger Markenräder in vornehmer und eleganter Ausführung.

Übernahme von Händlern sämtliche Reparaturen, sowie Neu-Emaillierung und Vernickelung.

„Trianon“-Räder sind technisch vollkommen.

Bulk & Siekmann

Stand Nr. 126

Nährmittel

Kernseife

für Zwecke der Friedenszeit auch heute noch zu verwenden,
ist des hohen Preises wegen nicht mehr möglich. Als best-
bewährtes Wasch- und Reinigungsmittel empfehle ich daher
meine

Goldstangen

die ich unter Vermeidung verteuender Aufmachung in Riegeln
zu etwa 3 Pfund in den Handel bringe. Jeder Versuch über-
zeugt. Der Preis beträgt

Mk. 8.00 fürs Pfund.

Agentur K. Nagel, Lübbecke i. W.
Kleinverkauf auf der Ausstellung

Stand 132.

Bügeleisen,
Kochtöpfe,
Kochplatten,
Öfen.

M. Wahrheit, Herford.

Stand Nr. 152.

fordert, wenn gearbeitet wird, woraus sich herleitet, dass diese
auf dem Gebiete der Pelzindustrie zu den tonangebendsten gehört.
Mit vielem Dank für die freundliche Führung verabschieden
wir uns von unseren Begleiterinnen und steuern dann, da wir nun
wirklich eine kleine Stärkung verdient haben, dem „Krug zur roten
Erde“ von Carl Wittenborg zu.

(Fortsetzung folgt).

fortiert ist.

Ein Kinderfest veranstaltet heute nachmittag 4 Uhr
die Leitung der Gewerbe- und Nahrungsmittelausstellung
auf dem Schützenhof. Onkel Bonstons vom Lunapark in
Dortmund wird dazu hierherkommen und unsere Kleinen

sammlung ab. Siehe Anzeige.

Obst- und Gartenbauverein. Am nächsten Sonntag
veranstaltet der Verein einen Ausflug nach den Obstan-
lagen des Herrn A. von der Wühlen, Jöllenbeck. Näheres im
Inserat.



Emanuel Weinberg, Herford

Stand 101

Schokoladen- u. Zuckerwarenfabrik

Herstellung feinsten Spezialitäten!

Stand 101

RAUCHT „DELPHI-CIGARETTEN“

keine
Aufmachung

GROSSVERTRIEB DURCH:
F. W. REHME & CO. SCHÖTMAR (Lippe)
AUSSTELLUNG: STAND 139

nur
Qualität



W. Ahrens
Herford

Großhandlung in
Tabakfabrikaten

Größte und älteste Firma
am Platze

Kontor und Lager am Renntor, Hermannstr. 24

Auf der Gewerbeausstellung Stand 123

Lacke, Farben,
Lösungsmittel,
Gedn. Oele u. Fette,
Leim — Pinsel

Ernst Peter und Sohn, Herford.

Stand Nr. 110.

Drucksachen sind deine Vertreter · Kleide sie gut



In geschmackvoller Ausführung liefert
Fr. Ruble! Herford.

Drucksachen, ein- und mehrfarbig, bei an-
gemessener Berechnung in kürzester Zeit

Brauerei Felsenteller
bei Herford

Größte Privat-Brauerei Westfalens
Ausgestattet mit allen Errungenschaften der Neuzeit
Herstellung von wohlschmeckenden und bekömmlichen

Bieren

Ausstellungsplatz: Bühne im großen Saal

H. Klinksiek, Möbel-Fabrik

Fernruf 210. Fernruf 210.

Spezialität:

Kompl. Wohnungs-Einrichtungen.

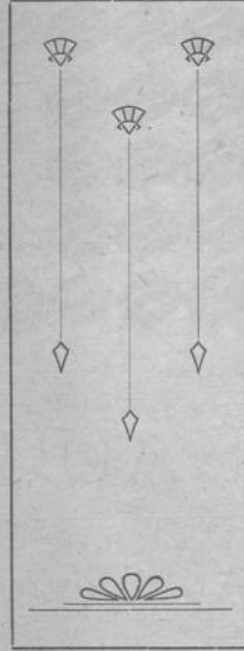
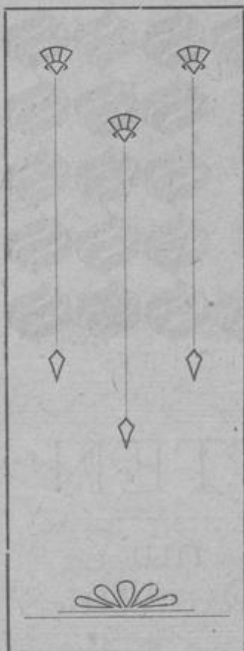
Ständige Ausstellung von Musterzimmern.

Stand Nr. 118.

Heinrich Pracht & Co., Herford

Stand Nr. 116

Ausstellung feiner Pelzwaren



Gebr. Wehmeyer

Stand Nr. 111

Bürstenwaren-Grosshandlung und
Pinzelvertrieb.

Spezialität:

Haushaltsbürsten und Malerartikel.

Weindiele

des Vereins Herforder Wirte

Weine der Weingrosshandlung
Heinr. Witthüser, Herford.

Glasweiser Ausschank

Täglich Erdbeerbowle

ff. Kognak und Liköre

MAX KUSSNER

Rennstraße 27
Geschäft

HERFORD

Rennstraße 9
Wohnung

SPEZIAL-STEMPELHAUS

STEMPEL / STEMPELWAREN / KLISCHEES

Glas- u. Brillantlettern / Anfertigung von Schildern u. Plakaten
in einfacher und künstlerischer Ausführung

Generalvertretung der
Süddeutschen Schablonenwerke Wagner & Nupnau Böckingen
i. Wttbg. für die Bezirke Hannover, Westfalen und Oldenburg

Gustav Ritterbusch

HERFORD i. W.

Zigarrenhandlung, en gros en detail.

Ladengeschäft: Hämelingstr. 14.

Grosse Auswahl in Zigarren in allen Preislagen
aus den ersten westfälischen, Hamburger und
Bremer Fabriken. — Zigaretten in türkischen,
ägyptischen und deutschen Fabriken.

Zigarettenabake, Hülsen und Papiere. Shag-
und Rauchtobake von den bekanntesten Firmen.

Stand 113.

Probieren Sie
Heimatiner

am Stande der Klosterkellerei
KARL SCHWARZ
Iserlohn, Düsseldorf, Kreuznach
gegründet 1883

Rein gekellert, mit vollem Alkoholgehalt
ist er infolge seiner Güte und Billigkeit
ein beliebtes Tafel-Getränk!

Versuchen Sie auch
„Schwarz“ Edellikör
Friedensöl / Biedermeier / Demokratiner
und Chicco (garantiert zuckersüß) ferner
Chicorina.

KORBMOEBEL

Aus neu eingeführtem Flechtmaterial, in
Deutschland fast noch unbekannt. Kein
Ersatz! Dem Peddigrohr an Haltbarkeit
weit überlegen. // // Passend für

Klubzimmer, Weindielen, Erker, Veranden,
Wintergärten, Empfangszimmer
und intime Räume.

Karl Eikmeyer, Herford.

Stand 122.

Fernruf 866

Licht-Anlage von der Firma M. Wahrheit,
Rennstrasse 5.

Herforder Firma gearbeitet sind, woraus also hervorgeht, daß diese
auf dem Gebiete der Pelzindustrie zu den tonangebendsten gehört.
Mit vielem Dank für die freundliche Führung verabschieden
wir uns von unseren Begleiterinnen und steuern dann, da wir nun
wirklich eine kleine Stärkung verdient haben, dem „Krug zur roten
Edel“ von Carl Wittenborg zu.

(Fortsetzung folgt).

der Markt, namentlich auch mit Obst, gut und reichlich
fortiert ist.

— Ein Kinderfest veranstaltet heute nachmittag 4 Uhr
die Leitung der Gewerbe- und Nahrungsmittelausstellung
auf dem Schützenhof. Onkel Bonifon vom Lunapark in
Dortmund wird dazu hierherkommen und unsere Kleinen

morgen abend 8½ Uhr im Bürgerverein eine Hauptver-
sammlung ab. Siehe Anzeige.

— Obst- und Gartenbauverein. Am nächsten Sonntag
veranstaltet der Verein einen Ausflug nach den Obst-
anlagen des Herrn A. von der Mühlen, Jöllenbeck. Näheres im
Inserat.